

Gelungene Premiere im Tennis

82 Aktive kämpfen bei Junior Open Burghausen um wertvolle Punkte

Die 1. Junior Open Burghausen der Tennisabteilung des SV Wacker waren ein voller Erfolg: Die 82 Aktiven lieferten sich viele attraktive Duelle. Am Ende durften auch einige Nachwuchs-Asse des Ausrichters angesichts ihrer Spitzenplätze jubeln.

Drei Tage lang boten die Jugendlichen auf den elf Plätzen des SVW sehenswertes Tennis. Ob die Jüngsten der U 10 oder die ältesten Teilnehmer, die bei diesem Ranglistenturnier in der Kategorie U 18 antraten – alle beeindruckten mit druckvollen Vorhand- und Rückhandschlägen, variantenreichem Spiel und cleveren Netzangriffen oder Stopbällen. Turnierleiter und SVW-Cheftrainer Jörg Mitterhofer zeigte sich vor allem von den Partien in den Altersklassen U 12 und U 14 beeindruckt: „Das Tennis der Kleinen konnte sich sehen lassen.“

Mitterhofer freute sich nicht

nur über die gelungene Premiere dieser Veranstaltung, die Teilnehmer aus ganz Deutschland nach Burghausen gelockt hatte, sondern auch über die Erfolge seiner Schützlinge. Zwei Dutzend Nachwuchskräfte des SVW kämpften um wertvolle Ranglistenpunkte. So sicherte sich Bastian Harrer in der U 10 den Turniersieg vor seinen Vereinskollegen Finn Bartels und Kilian Rechberger. Bei den Mädchen U 10 musste SVW-Spielerinnen Hannah Mang nur Christina Maier vom TC Freyung den Vortritt lassen.

Bei den Mädchen U 14 freute sich Pia Starnecker über Platz 2. Sie unterlag erst im Finale Charlotte Deletoglou vom Münchner Sportclub. Susanne Knott wurde Dritte der U 18. Hier hieß die Siegerin Marika Müller, die extra aus Stuttgart angereist war. Bei den Junioren U 18 landete Jonas Reitmeier an 3. Stelle. Er hatte zuvor den an Position 2 gesetzten Christopher Schloßmann (TC RB Re-

gensburg) klar in zwei Sätzen bezwungen.

Die Wettbewerbe der U 12 und U 14 männlich gewannen Marco Ontiveros (TC Penzberg) beziehungsweise Maximilian Erhardt (TC Aschheim). Die U 16 männlich entschied Samir Zulic (TuS Mitterfelden) für sich. Bei den Mädchen unter 12 Jahren war Lara Wagner (TC Wallersfing-Ramsdorf) nicht zu schlagen.

Viel Lob erhielt der Gastgeber von den Teilnehmern, weil er neben der Haupt- auch eine Nebenrunde austrug. „So wussten allen Spieler, dass sie mindestens zwei Matches bei uns haben“, erklärte Turnierleiter Mitterhofer. Nach der erfolgreichen Premiere möchte der SV Wacker auch im kommenden Jahr wieder die Junior Open austragen. Das Ziel formuliert Mitterhofer ganz klar: „Dann wollen wir noch mehr Teilnehmer nach Burghausen locken.“

– red



Der erfolgreiche Wacker-Nachwuchs der 1. Junior Open in Burghausen mit Finn Bartels (von links), Kilian Rechberger, Hannah Mang, Pia Starnecker und Bastian Harrer zusammen mit Trainer Jörg Mitterhofer. – F.: SVW